

FORTBILDUNG IM BERUFSANERKENNUNGSJAHR (Wahlbereich)

Strukturen und Formen der Sozialen Arbeit in der Altenhilfe

Dienstag, 11.1.2022, 9.00h – 16.00h

Dieses Seminar wird in Formen digitaler Lehre durchgeführt

Die Soziale Arbeit in der Altenhilfe zeigt sich sowohl in der direkten fachbezogenen Hinwendung zu älteren Menschen als auch im organisatorischen Rahmen. Die Organisationsebene zeigt im Rahmen moderner Gesellschaften eine Vielfalt an Konzepten und Modellen zur Förderung der Partizipation älterer Menschen und eine Vielfalt an Aufgaben der Sozialen Arbeit. Zwischen dem Bund, den Bundesländern und den Kommunen sind staatliche, gemeinnützige, wirtschaftliche und private Einrichtungen für ältere Menschen entstanden, die ein selbstbestimmtes Leben im Alter fördern und ermöglichen helfen.

Ziele der Veranstaltung sind:

- Die Relevanz des Themas „Strukturen und Formen der Sozialen Arbeit in der Altenhilfe“ darstellen und analysieren.
- Einige ausgewählte Organisationen in ihrer Facharbeit sowohl gesellschaftlich als auch vor Ort in der Kommune vorstellen:
 - BAGSO e. V. – Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen e. V. - mit Sitz in Berlin - politische Vertretung der Senioren auf Bundesebene
 - DZA e. V. – Deutsches Zentrum für Altersfragen e. V. – mit Sitz in Berlin
Forschungseinrichtung des Bundes
 - Senioren-Experten-Service – SES – Stiftung der deutschen Wirtschaft für internationale Zusammenarbeit GmbH – mit Sitz in Bonn
Senioren-Experten in der Kommune als Ausbildungsbegleiter*innen
 - Bildungswerke in den Kommunen und deren Angebote für das dritte und vierte Lebensalter
 - Wohlfahrtsverbände – Caritas, Diakonie u. a. – und deren Hilfsangebote für ältere Menschen insbesondere unter den erschwerten Bedingungen der Jahre 2020 / 2021
 - Selbsthilfegruppen älterer Menschen und professionelle Selbsthilfekontaktstellen als Ansprechpartner in Gesundheitszentren oder in Wohlfahrtsverbänden - Bundesebene NAKOS
 - Vereine und Verbände älterer Menschen in den Kommunen und in ihrer Gesamtorganisation auf Bundesebene

Referentin :

Dr. Cornelia Wienken, Universität Vechta

**Veranstalter: Wissenschaftliche Weiterbildung der Universität Vechta, Koordinator des
Berufsanerkennungsjahres, Dr. Georg Singe**
Anmeldung erforderlich per E-Mail an: baj@uni-vechta.de